

Europäisches Kulturerbejahr 2018

Europäisches Kulturerbejahr 2018

„Tag des Innenhofes am 30. September 2018“

Aus den „Expertengesprächen Historische Bauten und Tourismusnutzung“ der Land&Forst Betriebe Niederösterreich hat sich die „Initiative.DENKmal.KULTUR“ entwickelt. Ihr gehören die Österreichischer Burgenverein, Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Burghauptmannschaft, Klösterreich, Land&Forst Betriebe, Österr. Bundesforste AG, Österr. Gesellschaft der Denkmalfreunde, Österr. Gesellschaft für historische Gärten, Schloss Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H. sowie der Zentralverband Haus und Eigentum an.

Die Initiative.DENKmal.KULTUR hat das gemeinsame Ziel, das österreichische kulturelle Erbe auch für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. Sie setzt sich dafür ein, dass rechtliche, administrative und wirtschaftliche Rahmenbedingungen geschaffen werden, die den Erhalt und die Nutzung von historischen Objekten ermöglichen. Ganz wesentlich ist ihr, dass die „gesamte Breite“ historischer Objekte (wie z.B. Schlösser, Burgen, Ruinen, Stifte, Klöster, Stadtmauern, Museen/Sammlungen, historische Bauern-/Gutshöfe und Bürgerhäuser, Marterl und Kleindenkmäler, historische Parkanlagen) davon umfasst sein muss. Denn gerade Österreich als Kulturnation wird sowohl im urbanen wie auch ländlichen Raum ganz maßgeblich durch seine historischen Objekte geprägt, die von den Eigentümern / Nutzern mit erheblichem Aufwand in Stand gehalten, gepflegt und saniert werden.

Um auch künftig dem Erhalt des kulturellen Erbes gerecht werden zu können, sieht daher die Initiative.DENKmal.KULTUR

Reformbedarf bei bau- und haftungsrechtlichen sowie steuer- und abgaberechtlichen Bestimmungen. Sie hat dafür entsprechende Vorschläge erarbeitet, die sie im „Positionspapier zur Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen für Baudenkmäler“ darlegt. Handlungsbedarf besteht auf Bundes- und Landesebene in der Bauten- und Wohnbau-, der Justiz- und Finanzpolitik, in der Kulturförderung, im Denkmal- und Ortsbildschutz und in der Raumordnungspolitik.

Das genannte Positionspapier wird am 27. September 2018 bei der „Enquete zum Tag des Denkmals, Zukunft Denkmal – DENKmal.ZUKUNFT“ im Palais Dorotheum in Wien präsentiert werden. Weiters wird dort der Präsident von European Historic Houses, Rodolphe de Looz-Corswarem einen Impulsvortrag zum Thema „Zukunft historische Bauten in Europa – ein Vergleich“ halten.

Das Bundesdenkmalamt (BDA) hat den schon traditionellen Tag des Denkmals am letzten Sonntag im September aus Anlass des heurigen Europäischen Kulturerbejahres unter das Generalthema „Schätze teilen – Kulturerbejahr 2018“ gestellt. **In dessen Rahmen findet in Kooperation mit der Initiative.DENKmal.KULTUR am 30. September 2019 erstmals ein eigener Schwerpunkt „Tag des Innenhofes“ statt.** Es freut die Initiative.DENKmal.KULTUR sehr, dass aus dem Kreis ihrer „Träger“ rund 30 Mitglieder Innenhöfe ihrer historischen Objekte für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich machen.

Rückfragen: jenner@landforstbetriebe.at

[Zurück zum Newsletter](#)

Nächster **Buchtipps** für den Sommer [weiterlesen hier](#)